

## IHK-Themen-Café

Seit Februar 2014 können Sie mit dem IHK-Themen-Café in Erlangen in einem neuen Format „netzwerken“.

Die Idee dahinter:

Diskutieren Sie wirtschaftsrelevante Themen mit IHK-Bezug. Jeweils mit Erfahrungsberichten Erlanger Unternehmen. Locker und entspannt bei einem kleinen Imbiss.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Bündnis für Familie in Erlangen-Höchstadt statt.



## Veranstaltungsinformation

Datum: Mittwoch, 25. Oktober 2017  
Uhrzeit: 12:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr  
Ort: Landratsamt Erlangen-Höchstadt  
Marktplatz 6, 91054 Erlangen  
Parken: Großparkplatz Erlangen,  
Parkplatz Theaterplatz,  
Parkanlage Kaufland (Fuchsenwiese)  
ÖPNV: Erlangen Hbf, Hugenottenplatz

## Ihr Ansprechpartner



Name:  
Knut Harmsen

Telefon:  
09131 97316-10

E-Mail:  
knut.harmsen@nuernberg.ihk.de

### Veranstalter

IHK Nürnberg für Mittelfranken, vertreten durch den Präsidenten Dirk von Vopelius und den Hauptgeschäftsführer Markus Löttsch, Ulmenstraße 52, 90443 Nürnberg sowie das Bündnis für Familie in Erlangen-Höchstadt

## Ihre IHK vor Ort

### Industrie- und Handelskammer

#### Nürnberg für Mittelfranken

Geschäftsstelle Erlangen  
Henkestraße 91  
91052 Erlangen

Telefon: 09131 97316 0  
Fax: 09131 97316 29  
E-Mail: geschaeftsstelle-erlangen@neurnberg.ihk.de  
Internet: www.ihk-nuernberg.de



Bildnachweis: ©Reiner Windhorst

# IHK-Themen-Café am 25. Oktober 2017

## Rechnet sich Familienfreundlichkeit?



Industrie- und Handelskammer  
Nürnberg für Mittelfranken

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Fax oder E-Mail an.  
FAX: 09131 97316-29;  
E-Mail: [ilonka.schmidt@nuernberg.ihk.de](mailto:ilonka.schmidt@nuernberg.ihk.de)  
Die Teilnahme ist kostenfrei möglich!

---

Name

---

Position im Unternehmen

---

Firma/Institution

---

Straße

---

PLZ, Ort

---

Telefon/Fax

---

E-Mail

### Datenschutzrechtliche Einwilligungsklausel

Ihre Angaben werden zum Zwecke der Veranstaltungsabwicklung erhoben und genutzt.

Ich erkläre mich darüber hinaus einverstanden, dass die IHK meine Daten auch für weitere Einladungen per E-Mail verwenden kann. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

---

Ort/Datum

Unterschrift.

## Tagesordnung

ab 11:45 Uhr  
Einchecken mit Getränken

### 12:00 Uhr Begrüßung

Patrick Siegler  
Vorsitzender IHK-Gremium Erlangen  
Katja Engelbrecht-Adler  
Geschäftsführerin des Bündnis für Familie  
in Erlangen-Höchstadt

### 12:10 Einführung ins Thema

Familienfreundlichkeit rechnet sich:  
Studienergebnisse über betriebswirtschaftliche  
Aspekte einer Familienorientierten Personalpolitik  
Veronika Schandl  
Servicestelle Familienpakt Bayern, München

### 12:40 Uhr Bericht aus der Praxis:

Familienorientierung bei Schwan Stabilo  
Marion Simon, HR Manager Internship,  
Employer Branding, HR-Events  
Martin Thürmer, Head of Global HR,  
Schwan-STABILO Cosmetics  
Schwanhäußer Industrie Holding GmbH & Co. KG,  
Heroldsberg

### 13:10 Uhr Bericht aus der Praxis:

Familienorientierung bei der Imbus AG  
Melanie Egerer, Personalleiterin  
Imbus AG, Möhrendorf

ab 13:30 Uhr bis ca. 14:00 Uhr  
Diskussion, Erfahrungsaustausch und Imbiss

## Worum geht es?

Eine familienorientierte Personalpolitik in einem Unternehmen führt zu einer Win-Win-Situation. Mitarbeiter und Unternehmer profitieren, sofern die jeweils richtigen Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden.

In diesem IHK-Themencafé konzentrieren wir uns auf die betriebswirtschaftlichen Auswirkungen einer familienbewussten Personalpolitik.

Die Ergebnisse der Studie des Forschungsinstitut Familienbewusste Personalpolitik in Münster zeigen auf, welche Auswirkungen bei den Unternehmen festzustellen sind, die stärker familienorientiert unterwegs sind:

- höhere Motivation der Mitarbeiter
- besser qualifizierte Bewerber
- höhere Produktivität

aber auch

- kürzere Stellenbesetzungsdauer
- niedrigere Fehlzeitenquoten

sind dabei auffällig.

Unterm Strich lohnen sich familienorientierte Maßnahmen also auch für das Unternehmen.

Aber nicht nur die Statistik soll angesprochen werden: Die praktischen Erfahrungen zweier Unternehmen aus Industrie und Dienstleistung im Landkreis stehen im zweiten Programmteil zur Diskussion.

Zeigen sich die Ergebnisse der Umfrage auch in der täglichen unternehmerischen Praxis? Oder sind die Erfahrungen ganz andere?

Sie sind herzlich eingeladen.